



Das **Institut für Hochschulforschung Wittenberg (HoF)** an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sucht zum 1. September 2010

**1 wissenschaftliche/n Mitarbeiter/-in  
(Teilzeit 0,5-Stelle, Vergütung in Anlehnung an TVöD Bund E 13)**

für eigenständige wissenschaftliche Tätigkeiten im Rahmen der Erstellung des zweiten Bundesberichtes zur Förderung des Wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (BuWiN II) in Kombination mit einem Promotionsvorhaben. Da der wissenschaftlichen Karriere von Nachwuchskräften mit Behinderung oder Migrationshintergrund besondere Aufmerksamkeit gelten wird, sind entsprechende Vorkenntnisse bzw. Interesse an dieser Thematik wünschenswert. Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (bevorzugt in Soziologie, Politik- oder Erziehungswissenschaften), ausgewiesene methodische Kompetenzen in der empirischen Sozialforschung und erste Erfahrungen in der Projektarbeit.

Das Institut setzt sich für Chancengleichheit in der Wissenschaft ein und freut sich daher besonders über die Bewerbung von Frauen.

Hauptarbeitsort ist Wittenberg. Die konkreten Arbeitsbedingungen und Präsenzregelungen sind Vereinbarungssache. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet, eine einjährige Verlängerung ist möglich.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 1. Juli zu richten an Dr. Anke Burkhardt, Institut für Hochschulforschung Wittenberg (HoF) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Collegienstraße 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Internet: <http://www.hof.uni-halle.de>. Rücksendung der Unterlagen nur gegen frankierten und adressierten Rückumschlag.